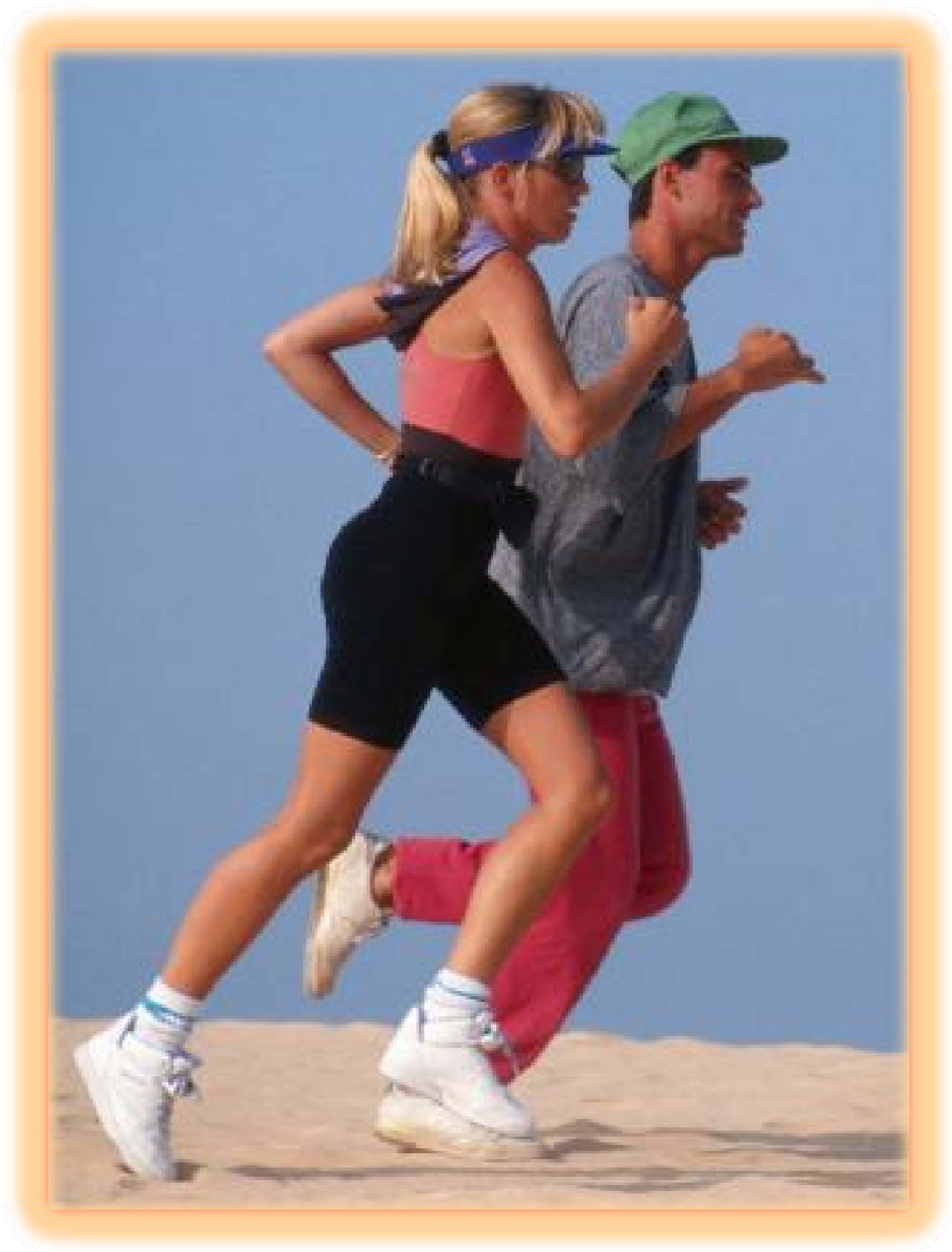


SPORT FÜR JEDERMANN



Der gesündeste Sport ist das rechtzeitige Aufstehen von den Mahlzeiten.

Der schwierigste Sport ist, über den eigenen Schatten zu springen.



Der erhehendste Sport ist, zu Gott seine Hände aufzuheben.
(1.Timotheus 2,8)

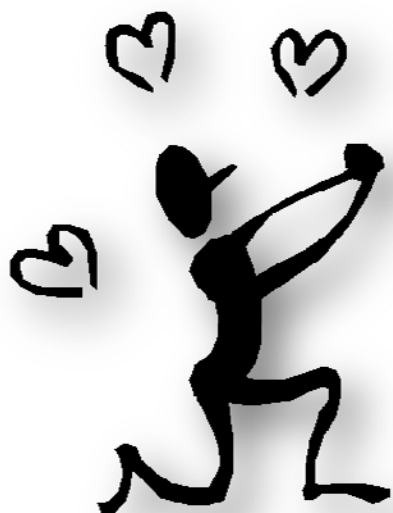
Der befreiendste Sport ist, alle Sorgen auf Jesus zu werfen.
(1.Petrus 5,7)



Der sozialste Sport ist, wenn einer des anderen Last trägt.

(Galater 6,2)

Der dümmste Sport ist der wöchentliche Kniefall vorm „Heiligen Blechle“.



Der schönste Sport ist, mit seinem Gott über Mauern zu springen.

(Psalm 18,30)



Der fröhlichste Sport ist, gemeinsam Gott ein Lied zu singen.

(Psalm 96,1)



Der fairste Sport ist,
den guten Kampf des
Glaubens zu kämpfen.
(1.Timotheus 6,12)



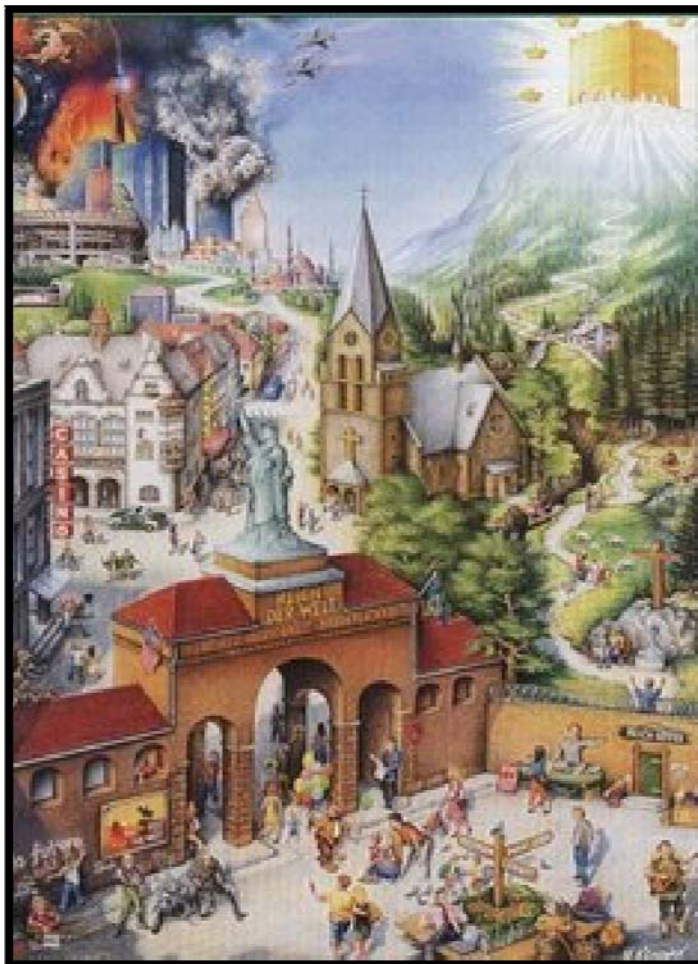
Der sicherste Sport ist, den Weg der göttlichen Gebote zu
laufen. **(Psalm 119,32)**



Der würdigste Sport ist, seine Knie vor
dem Vater im Himmel zu beugen.
(Epheser 3,14)



Der wichtigste Sport ist das Ringen, durch die enge Pforte in das Leben einzugehen. **(Lukas 13,24)**



Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe Glauben gehalten; hinfort liegt für mich bereit die Krone der Gerechtigkeit, die mir der Herr an jenem Tag geben wird, nicht aber mir allein, sondern auch allen, die seine Erscheinung lieb haben.

2.Timotheus 4,7f

Gedanken für den Tag

Gedanken für den 21.05.2008

<http://www.miriam-stiftung.org/index.php>

<http://www.miriam-stiftung.org/gedanken-fuer-den-tag/index.php?anzeigedatum=2008-05-21>

Aus Axel Kühner: Hoffen wir das Beste,

© Aussaat-Verlag, D-Neukirchen-Vluyn.

ISBN: 3-7615-1618-5

**Ein williger Geist
ist ein
kämpfender
Geist. Aber er
kämpft mit der
Kraft Gottes. Ein
unwilliger Geist
kämpft auch,
allerdings aus
eigener Kraft. Gott wird nicht für ihn
kämpfen. Hans Peter Royer**

